

## Anmeldung einer Kurzfassung zur Fachtagung am 11. Oktober 2016

Bitte füllen Sie die folgenden Felder aus und senden Sie das Formular zusammen mit der Kurzfassung bis spätestens 03. Juni 2016 an das Fachgebiet Hochspannungstechnik der TU Darmstadt zurück.

E-Mail: [gis@hst.tu-darmstadt.de](mailto:gis@hst.tu-darmstadt.de)  
Fax-Nr.: + 49/(0)6151/16-20434

Vorzugsthema Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Firma, Institution

\_\_\_\_\_  
Abteilung

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon    Telefax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum    Unterschrift

## Information

- Termin: 11. Oktober 2016
- Ort: Darmstadt, Karolinenplatz 4,  
Welcome Hotel Darmstadt
- Anmeldung: Inst. f. Elektrische Energiesysteme  
FG Hochspannungstechnik  
Prof. Dr.-Ing. Volker Hinrichsen  
Fraunhoferstr. 4  
D - 64283 Darmstadt  
Tel. +49/(0)6151/16-20432  
Fax. +49/(0)6151/16-20434  
E-Mail:  
[gis@hst.tu-darmstadt.de](mailto:gis@hst.tu-darmstadt.de)  
[hinrichsen@hst.tu-darmstadt.de](mailto:hinrichsen@hst.tu-darmstadt.de)
- Kosten: Kostenlos für Mitglieder des  
GIS-Anwender Forums sowie  
Vortragende
- Nicht-Mitglieder: 340 EUR  
Hochschulangehörige: 170 EUR
- Unterlagen: Die Teilnehmer erhalten einen USB-  
Stick mit den Beiträgen
- Sprache: Deutsch
- Hotel/Anfahrt: Abrufbare Hotelkontingente ent-  
nehmen sie bitte unserer Homepage:  
<http://www.hst.tu-darmstadt.de/GISAnwender>
- Dort finden Sie auch eine Anfahrts-  
beschreibung sowie Informationen  
zu Flughafentransfer und örtlichen  
Taxiunternehmen

# Ankündigung und Call for Papers

der Fachtagung

## Hochspannungs- Schaltanlagen: Anwendungen, Betrieb und Erfahrungen

11. Oktober 2016  
Technische Universität Darmstadt  
Fachgebiet Hochspannungstechnik  
GIS-Anwender Forum



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

 GIS - Anwender Forum

---

---

## Ankündigung

---

Unverändert findet die Tagung „Hochspannungsschaltanlagen – Anwendungen, Betrieb und Erfahrungen“ großen Zuspruch. Hersteller und Anwender von SF<sub>6</sub>-Hochspannungs-Schaltanlagen sowie Forschungseinrichtungen erhalten hier Gelegenheit, mit aktuellen Beiträgen zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen im Zusammenhang mit gasisolierten Systemen sowie durch rege Diskussion zum fachlichen Austausch beizutragen.

Zusätzlich zu den vier regelmäßig angebotenen Themen „Neue technische Entwicklungen“, „Umwelt und Isoliergase“, „Asset-Management“ und „Betriebserfahrungen“ bieten wir dieses Jahr wieder den Themenblock „Regenerative Energien und Netzausbau“ an, in welchem Lösungen zur Integration elektrischer Energie aus regenerativen Quellen vorgestellt werden sollen. Vor allem Beiträge zum Thema Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungssysteme sind von besonderem Interesse. Weitere Schwerpunkte sehen wir auf dem Asset-Management, weil dies eine der zentralen Herausforderungen der Betreiber darstellt. Auch auf Fragen des Netzbetriebs unter den sich ändernden Rahmenbedingungen, wie etwa die Belastung und Überlastbarkeit von Betriebsmitteln im Zuge höherer Netzausnutzung, sollte eingegangen werden. Von besonderem Interesse wäre es schließlich, wenn wir wieder über neue Entwicklungen von Alternativen zu SF<sub>6</sub> als Isolier- und Löschgas und entsprechende Neuentwicklungen bei Betriebsmitteln informiert würden.

Wir rufen mit diesem "Call for Papers" dazu auf, Vorträge anzumelden. Da ein ausgearbeiteter schriftlicher Beitrag für diese Tagung kein „Muss“ ist, sollten sich auch Praktiker, die neben ihrem üblichen Tagesgeschäft meist nur wenig zusätzliche Zeit erübrigen können, ermutigt fühlen, ihre Erfahrungen in Form einer Präsentation mit anschließender Diskussion mit den Tagungsteilnehmern zu teilen.

Wir hoffen, dass diese Fachtagung wieder Ihr Interesse finden wird und bitten Sie, sich bereits heute den Veranstaltungstermin vorzumerken.

Wir freuen uns auf Ihre Beitragsanmeldungen!

Prof. Dr.-Ing. Volker Hinrichsen

---

---

---

## Wissenschaftliche Tagungsleitung

---

Prof. Dr.-Ing. C. Neumann, CN Power Engineering Consult, Essen

---

## Programmausschuss

---

Prof. Dr.-Ing. G. Balzer, TU Darmstadt  
W. Fräbel, TenneT TSO GmbH, Bayreuth  
P. Glaubitz, Siemens AG, Erlangen  
R. Görner, ABB AG, Mannheim  
Prof. Dr.-Ing. J. Hanson, TU Darmstadt  
Prof. Dr.-Ing. V. Hinrichsen, TU Darmstadt  
F. Kowalowski, 50Hertz Transmission GmbH, Berlin  
H. Krenitz, ENSO NETZ GmbH, Dresden  
R. Lüscher, Alstom Grid AG, Oberentfelden (Schweiz)  
Prof. Dr.-Ing. C. Neumann, CN Power Engineering Consult, Essen  
Dr.-Ing. F. Oechsle, Netze BW GmbH, Stuttgart  
G. Schneider, Wiener Netze GmbH, Wien (Österreich)

---

## Ansprechpartner

---

Prof. Dr.-Ing. V. Hinrichsen, Technische Universität Darmstadt

---

## Termine

---

- 03. Juni 2016:** Einreichen der Kurzfassung (1/2 bis 1 Seite)
- 01. Juli 2016:** Mitteilung über Annahme des Vortrags
- 25. Sept. 2016:** Einreichen der Endfassung
- 

Der Programmausschuss der Fachtagung

## Hochspannungs-Schaltanlagen: Anwendungen, Betrieb und Erfahrungen

lädt ein, zu folgenden Vorzugsthemen Beiträge einzureichen:

- 1 *Neue technische Entwicklungen:***  
**Neue GIS-Schaltanlagen, Offshore-Anlagen, Kompensations-Anlagen im Hochspannungsnetz, kapazitives Schalten und Schalten von Kommutierungsströmen beim Sammelschienenwechsel, synchrones Schalten, Netzschutz**
- 2 *Umwelt und Isoliergase:***  
**SF<sub>6</sub>-Gasgemische, gesetzliche Rahmenbedingungen, alternative Isoliergase**
- 3 *Asset-Management:***  
**Lebensdauererwartung von Betriebsmitteln, Instandhaltungsstrategie, SF<sub>6</sub>-Monitoring, allgemeine Monitoring- und Diagnoseverfahren, Einsatz von TE-Messsystemen, Anlagenservice**
- 4 *Betriebserfahrungen:***  
**Gasisolierte Leitungen (GIL), Hybridanlagen, Belastung der Anlagenkomponenten durch dezentrale Einspeisung**
- 5 *Regenerative Energien und Netzausbau***  
**Aktuelle Entwicklungen und Projekte im Rahmen des Netzausbaus, Auslegung von Schaltgeräten für regenerative Einspeisungen, gasisolierte Systeme für Gleichspannungsanwendungen**

Die Kurzfassung (inkl. Bilder) sollte einen Umfang von maximal einer DIN A4 Seite haben. Der Vortrag umfasst eine Länge von 20 Minuten, zuzüglich zehn Minuten Diskussion.

Es ist ausreichend, die Folien des Vortrages bis zur Einreichung der Endfassung einzureichen. Ein Textbeitrag bis zu diesem Termin darf gerne, muss aber nicht geliefert werden.

---